

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Aximpro Deutschland GmbH Miesbach	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	06.07.2022

Aximpro Deutschland GmbH

Miesbach

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021**Bilanz****Aktiva**

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen	428.232,50	580.603,50
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	409.742,00	550.711,00
II. Sachanlagen	18.340,50	29.742,50
III. Finanzanlagen	150,00	150,00
B. Umlaufvermögen	2.234.327,05	2.597.974,89
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.986.487,40	1.854.198,43
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	644.180,00	442.364,48
davon gegen Gesellschafter	472.358,13	432.715,01
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	247.839,65	743.776,46
C. Rechnungsabgrenzungsposten	24.954,67	48.531,37
Aktiva	2.687.514,22	3.227.109,76

Passiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	645.271,94	475.278,01
I. Gezeichnetes Kapital	75.000,00	75.000,00
II. Gewinnrücklagen	25.000,00	25.000,00
III. Bilanzgewinn	545.271,94	375.278,01
davon Gewinnvortrag	375.278,01	156.408,15
B. Rückstellungen	227.859,37	997.493,52
C. Verbindlichkeiten	1.777.393,77	1.688.538,47
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	318.643,77	298.253,99
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.458.750,00	1.390.284,48
davon gegenüber Gesellschaftern	0,00	288.224,57
D. Rechnungsabgrenzungsposten	36.989,14	65.799,76
Passiva	2.687.514,22	3.227.109,76

Anhang**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss****Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht: Aximpro Deutschland GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Miesbach

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: München

Register-Nr.: 177075

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die selbstgeschaffenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Herstellungskosten angesetzt.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Genossenschaftsanteile zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der Jahresabschluss enthält auf fremde Währung lautende Sachverhalte, die zum Devisenkassamittelkurs in Euro umgerechnet wurden.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Betrag der Verbindlichkeiten mit Sicherungsrechten

Die nachfolgenden Sicherungsarten und Sicherungsformen sind mit den Verbindlichkeiten verbunden:
Verpfändung von Guthaben bei der Sparkasse Freising über Euro 30.000,00

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestanden am Bilanzstichtag sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen in Höhe von Euro 62.684,00 jährlich und Verpflichtungen aus Altersversorgung in Höhe von Euro 26.400,00 jährlich.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 890.000,00 EUR (Vorjahr: 360.000,00 EUR).

Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung

Bei den Erträgen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung handelt es sich in Betrag und Art im Einzelnen um:
- Corona-Überbrückungshilfen über gesamt 378.660,43 EUR (Vorjahr 97.480,29 EUR)

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 26.

Unterschrift der Geschäftsführung

Miesbach, 12. Mai 2022

Ort, Datum

Andreas Ried

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 12.05.2022 festgestellt.

